

Carillonkonzert Bartholomäusturm

30. Oktober 2021, 16 Uhr

am Carillon:

Elizabeth Vitu, Perpignan (Frankreich)

1. Andantino

Matthias Van den Gheyn (1721 – 1785)

2. Venezianisches Gondellied, op. 19b Nr. 6

(aus: Lieder ohne Worte)

Felix Mendelssohn-Bartholdy (1809 - 1847)

Arr.: M. J. Disler

3. Rondino über ein Thema von L.v. Beethoven

Fritz Kreisler (1875 - 1962) Arr.: M. Bruinzeel

4. Lagrima

Francisco Tarrega (1852 - 1909) Arr.: K. Borghuis

5. Romanza Andaluza

Oablo de Sarasate (1844 - 1908) Arr.: K. Borghuis

6. Greetings to the Homeland

LaSalle Spier (1889-1982)

7. Season of the Falling Leaves

Frank Della Penna (*1951)

8. Gabriel's Oboe

Ennio Morricone (1928 - 2020)

Arr.: K. Hermansen

9. Once Upon a Dream

Sammy Fain (1902 - 1989) Arr.: R. Giszczak

10. Vino Griego (Griechischer Wein)

Udo Jürgens (1934 - 2014) Arr.: L. Geloen

11. Some Day My Prince Will Come

Frank Churchill (1901 - 1942)

12. La Vie en Rose

Louiguy (Louis Guglielmi) (1916 - 1991)

Arr.: F. P. Law





Elizabeth Vitu absolvierte ihr erstes Carillonstudium an der Hollins University (Virginia/USA) mit Auszeichnung.

Anschließend studierte sie zwei Jahre an der Ecole Française de Carillon in Douai. 2006 wurde Elizabeth Vitu zur „Carillonneurin der Kathedrale“ in Perpignan ernannt. Seitdem organisiert sie auch das dortige Internationale Glockenspielfestival.

Elizabeth Vitu arrangiert und komponiert Musik für Carillon und hat viele ihrer Kompositionen in England und den USA herausgegeben. Sie ist aktives Mitglied der British Carillon Society sowie der nordamerikanischen und französischen Carillon-Organisationen. Sie veröffentlichte

ein in Fachkreisen vielbeachtetes Buch über die musikalischen Strukturen der Carillon-Kompositionen von John Diercks. Zurzeit arbeitet sie an einem Buch über Leben und Musik des britischen Carillonneurs und Komponisten John Neff. 2016 beendete sie ein vierjähriges Studium an der renommierten Königlichen Glockenschule Mechelen (Belgien) mit Auszeichnung. Darüber hinaus unterrichtet sie als Professorin für Carillon am Musikkonservatorium Perpignan. Nach zahlreichen Konzerten in ganz Europa und den USA spielt Elizabeth Vitu nach 2018 nun zum zweiten Mal in Erfurt.

Viel Vergnügen mit ihrer Musik!

Das Carillon im Erfurter Bartholomäusturm, zum Stadtmuseum Erfurt gehörend, ist mit seinen 60 Bronzeglocken den größeren Instrumenten dieser Art in Deutschland zuzuordnen. Zurzeit gibt es in Deutschland 49 Carillons. Die weltweit größten befinden sich in Taejon/Korea (77) und Halle/Saale (76 Glocken).

1979 entwarf der Apoldaer Glockengießer Peter Schilling das Instrument. Die 60 Glocken wurden im selben Jahr im VEB Glockengießerei Apolda gegossen.

Das Instrument verfügt über eine Handspieleinrichtung mit Manual und Pedal, ein so genanntes Stockenklavier. Der Carillonneur (Glockenspieler) sitzt vor dem Stockenklavier und drückt mit geballten Fäusten die Tasten des Stockenklaviers nieder. Die Pedale werden mit den Füßen niedergedrückt. Je kräftiger der Carillonneur dies tut, desto lauter wird der Klang der Glocke. Der Tastaturaufbau ist einer Klaviertastatur ähnlich, jedoch sind die Abstände der Tasten zueinander wesentlich größer.

Die Stücke werden mit der entsprechenden Anzahl zarter Glockenschläge angekündigt.

Freuen Sie sich auf die Adventskonzerte jeweils an den Adventsamtagen 16 Uhr.